

Angebot der Bayerischen und SituatiVe GmbH: AppSichern schließt Versicherungslücken und schützt Mietwagen, Carsharing- und Drittfahrer

Die SituatiVe GmbH, Düsseldorfer Anbieter von Kurzzeitversicherungen, bietet zusammen mit der Versicherungsgruppe die Bayerische als Risikoträger neue mobile Schaden- und Zusatzversicherungen rund ums Auto an: Fahrer von Mietwagen, gewerblichen Carsharing-Modellen sowie überlassenen Privat-Pkw können sich ab sofort auf Tagesbasis vor diversen Schadenereignissen absichern - ganz spontan via App vom Smartphone oder über eine Website.

Die SituatiVe GmbH, Düsseldorfer Anbieter von Kurzzeitversicherungen, bietet zusammen mit der Versicherungsgruppe die Bayerische als Risikoträger neue mobile Schaden- und Zusatzversicherungen rund ums Auto an: Fahrer von Mietwagen, gewerblichen Carsharing-Modellen sowie überlassenen Privat-Pkw können sich ab sofort auf Tagesbasis vor diversen Schadenereignissen absichern - ganz spontan via App vom Smartphone oder über eine Website.

Wer keinen eigenen Pkw hat, aber dennoch zeitweise ein Auto braucht – sei es für einen Umzug, ein Bewerbungsgespräch in der Nachbarstadt oder einen Kurztrip am Wochenende – hat heute viele Möglichkeiten: Carsharing-Angebote boomen und Mietwagen-Anbieter bieten immer günstigere Konditionen an. Daneben kommt es auch häufig vor, dass ein Auto spontan an Freunde oder Bekannte verliehen wird – doch dabei fährt auch immer das Risiko mit. Um für den Zeitraum der Nutzung eines fremden Pkw bestmöglich abgesichert zu sein, hat SituatiVe in Zusammenarbeit mit der Versicherungsgruppe die Bayerische jetzt drei neue Kurzzeitprodukte im Bereich Mobilität etabliert, die situativ für die Dauer der Fahrzeugnutzung über die kostenlose App „AppSichern“ oder die mobile Webseite (<https://www.appsichern.de/shop/>) abgeschlossen werden können. Die App ist für die Betriebssysteme Android und Apple-iOS erhältlich und lässt sich einfach per Download installieren.

DrittfahrerSchutz - Sicherheit für Kurzentschlossene

Eine Variante ist der DrittfahrerSchutz, der am Markt bislang nicht angeboten wird: Als Zusatzversicherung für 6,99 Euro für 24 Stunden deckt er mögliche Schäden ab, die durch Unfälle beim Lenken eines temporär und unentgeltlich überlassenen Pkw entstehen. Da der Bedarf bei dieser Variante der Fahrzeugnutzung in der Regel spontan entsteht – man überlässt zum Beispiel nach einer Party die Fahrzeugschlüssel einem Freund, der in der laufenden Kfz-Versicherung nicht als Fahrer eingetragen ist – ist der Pkw-Besitzer auf ein flexibles und bedarfsgerechtes Produkt angewiesen, das er in wenigen Schritten unkompliziert abschließen kann.

CarsharingSchutz und MietwagenSchutz - Übernahme der Selbstbeteiligung

Ein weiteres Produkt ist der CarsharingSchutz, eine Schadensversicherung für verschiedene Kasko- oder Haftpflichtschäden, die im Zusammenhang mit der Nutzung von gewerblichen Fahrzeugen entstehen. Der Versicherungsschutz kostet komplett 4,99 € für 24 Stunden und ist eine attraktive Lösung für alle, die sich im Notfall die Summen der Selbstbeteiligung von üblicherweise mindestens 500 Euro nicht leisten wollen. Im Falle eines Unfalls springt die Bayerische ein und übernimmt diese Kosten. Zu gleichen Konditionen bietet AppSichern auch den Nutzern von Mietwagen in Deutschland einen Versicherungsschutz zur Absicherung der Selbstbeteiligung im Falle eines versicherten Kasko- oder Haftpflichtschadens an. Auch hier

minimiert der Fahrer sein Risiko für genau den Zeitraum der Pkw-Nutzung.

Der Kunde kann bei Abschluss den Zeitraum des Versicherungsschutzes unter Berücksichtigung einer Mindestlaufzeit von 24 Stunden beliebig wählen. Eine Vorlaufzeit ist nicht nötig. Der Vertrag endet nach Beendigung des gewünschten Zeitraumes (maximal bis zu 27 Tage) automatisch und muss nicht extra gekündigt werden. Die Bezahlung erfolgt über drei zur Auswahl stehende Payment-Anbieter.

„Wir freuen uns sehr in Zusammenarbeit mit der Bayerischen als renommiertem und innovationsfreudigem Versicherer drei spannende Produkte im Bereich Mobilität auf den Markt zu bringen“, sagt SituatiVe-Gründer Lennart Wulff.

„Gemeinsam mit SituatiVe können wir flexiblen Versicherungsschutz anbieten, der sich an die Anforderungen unserer Zeit anpasst. Jeder kann sich nun schnell und unkompliziert vor Risiken aus alltäglichen Situationen absichern – und das ganz bequem über das Smartphone“, sagt Martin Gräfer, Vorstand Vertrieb und Service der Bayerischen.

Pressekontakt:

SituatiVe GmbH
Katharina Kruse
Telefon: 0211 / 74958274
E-Mail: kk@situative.com

Unternehmensgruppe die Bayerische
Julia Rieger
Telefon: 089 / 6787 - 8257
E-Mail: presse@diebayerische.de

Über SituatiVe

Hinter AppSichern steht die SituatiVe GmbH, ein junges Startup für situativen Versicherungsschutz via App-Technologie. Das Unternehmen wurde im Jahr 2012 mit dem Ziel gegründet, dem stark saturierten Markt der Assekuranz eine Alternative entgegen zu setzen und dem Wunsch des Verbrauchers nach einfachen, bedarfsgerechten Versicherungsprodukten nachzukommen. Das Ergebnis: Ein mobiler, zeitlich flexibler Versicherungsschutz für Selbstentscheider. „Wir wollen die Nachfrage nach einer Risikoabsicherung genau dann bedienen, wenn sie entsteht – wechselnde Alltagsrisiken solide absichern und eine Deckung für seltene Extremsituationen anbieten. Ohne großen Aufwand und nur für den benötigten Zeitraum“, erklärt Gründer Lennart Wulff das Konzept.

Über die Versicherungsgruppe die Bayerische

Die Versicherungsgruppe die Bayerische wurde 1858 gegründet und besteht aus den Gesellschaften Bayerische Beamten Lebensversicherung a.G. (Konzernmutter), Neue Bayerische Beamten Lebensversicherung AG und der Sachgesellschaft Bayerische Beamten Versicherung AG. Die gesamten Beitragseinnahmen der Gruppe betragen rund 400 Millionen Euro. Es werden Kapitalanlagen von mehr als vier Milliarden Euro verwaltet und mehr als 6.000 persönliche Berater stehen den Kunden der Bayerischen persönlich bundesweit zur Verfügung.

logo appsichern

die bayerische